



Förderbeiträge zur Betreuung durch Tagesmütter/-väter für das Jahr 2009/2010

| Stufe | Familieneinkommen | | Elternförderung pro Monat je betreute Stundenanzahl pro Woche | | | | | |
|-------|-------------------|----------------|--|----------|---------|---------|---------|---------|
| | | | 45 | 40 | 35 | 30 | 25 | 20 |
| 1 | bis € 1.593,00 | | € 114,00 | € 100,00 | € 87,00 | € 73,00 | € 60,00 | € 46,00 |
| 2 | € 1.593,01 | bis € 2.124,00 | € 86,00 | € 75,00 | € 65,00 | € 55,00 | € 45,00 | € 35,00 |
| 3 | € 2.124,01 | bis € 2.655,00 | € 57,00 | € 51,00 | € 43,00 | € 37,00 | € 30,00 | € 24,00 |
| 4 | € 2.655,01 | bis € 3.186,00 | € 29,00 | € 25,00 | € 22,00 | € 19,00 | € 15,00 | € 11,00 |
| 5 | ab € 3.186,01 | | € 0,00 | € 0,00 | € 0,00 | € 0,00 | € 0,00 | € 0,00 |

Rückstufungsmöglichkeit:

- Sind mehrere Kinder der Familie in einer Betreuungseinrichtung (Tagesmütter/-väter, Kinderkrippe, Kindergarten, Hort oder Nachmittagsbetreuung) erfolgt die Rückstufung um eine Beitragsstufe.

Einkommensnachweise:

- Bei unselbständig Erwerbstätigen wird der letzte Jahreslohnzettel der Beitragsberechnung zugrunde gelegt.
- Bei selbständig Erwerbstätigen gilt der letztgültige Einkommensteuerbescheid als Beitragsberechnungsgrundlage.
- Bei Nicht-Erwerbstätigen gelten die jeweils aktuellen Belege (z.B. Nachweis der Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, Nachweis des Kinderbetreuungsgeldes, Pensionsabschnitt, Studienbeihilfenbescheid, ...) als Beitragsberechnungsgrundlagen.

Einkommensbegriff:

Als Familieneinkommen gilt das Nettoeinkommen inkl. der erhaltenen Unterhaltsleistungen, exkl. Familienbeihilfe, Pflegegeld nach dem Bundes- oder Landesgesetz, nicht regelmäßig erh. Überstundenbezüge, Sonderzulagen, 13. u. 14. Monatsbezug und Unterhaltsverpflichtungen, die an nicht haushaltszugehörige Angehörige zu leisten sind.